Objekt:	Goldgulden Herzog Ludwigs von Württemberg aus dem Grundstein des Neuen Lusthauses in Stuttgart
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 4832.1

Beschreibung

Der Goldgulden Herzog Ludwigs von Württemberg zeigt auf der Vorderseite einen Schild mit vierteiligen württembergischen Herzogswappen. Auf der Rückseite findet sich der Doppeladler. Die Münze stammt aus dem 1584 gelegten Grundstein des Stuttgarter Lusthauses. Neben dieser Prägung ließ Ludwig acht silberne Münzen deponieren wurden, die 1911 wieder aufgefunden wurden.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Gold
Maße:	D. 22 mm, G. 3,24 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1575
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig von Württemberg (1554-1593)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

wer	
wo	Neues Lusthaus (Stuttgart)

Schlagworte

- Fundmünze
- Goldgulden
- Grundsteinlegung
- Münzsammlung
- Zahlungsmittel

Literatur

- Goeßler, Peter (1912): Neue Münzfunde aus Württemberg 1909–1911. In: Württembergische Vierteljahresheft für Landesgeschichte XXI, S. 356.
- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1993): Die württembergischen Münzen von 1374-1693. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog, Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 4. Stuttgart, Nr. 146.1.
- Ziegler, Nikolai (Bearb.) (2016): „Eine der edelsten Schöpfungen deutscher Renaissance“. Das neue Lusthaus zu Stuttgart. Ausstellungskatalog Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Stuttgart, Nr. II.10.